

Information der betroffenen Personen (Patienten) (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

MEDPOL GmbH, Zeitzer Straße 20, 07743 Jena

Gesetzlicher Vertreter:

Geschäftsführung

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga GmbH vertreten durch Ingo Krause, c/o MEDPOL GmbH, Zeitzer Straße 20, 07743 Jena

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer und oder E-Mail-Adresse zur Terminvereinbarung. Dies kann telefonisch oder persönlich erfolgen. Dazu nutzen wir die Terminplanungssoftware „Doctolib“. Weiterhin verarbeiten wir bei der Terminvergabe auch sogenannte Gesundheitsdaten (Besuchsgrund, Diagnose, ggf. Vorerkrankungen usw.), damit wir die optimale Untersuchungsmethode/-ablauf planen und den passenden Arzt bestimmen können.

Durch die Nutzung der Software „Doctolib“ bekommen Sie nach Ihrer mündlichen Einwilligung im Rahmen der Terminvereinbarung ein Terminerinnerung per SMS oder E-Mail. Darin enthalten ist ein Link, über welchen Sie den Termin ggf. modifizieren können.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter „Doctolib“ (Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO)

Datentransfer in ein Drittland:

Es werden keine Daten in Drittstaaten übermittelt.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, dem Thüringer Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Ohne der im Zweck beschriebenen Daten ist keine Terminvereinbarung möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.